

„Voices unlimited“

Ob englisch oder plattdeutsch: Auf's Gefühl kommt es an

Sassenberg (bjo). Viel länger als ein Lied hat es nicht gedauert, bis die Freude, von der die „Voices unlimited“ singen, auf das Publikum in der evangelischen Kirche übergesprungen war. Bereits beim zweiten Titel des Abends wurde im Rhythmus mitgeklatscht – erst zaghaft, dann immer kräftiger.

Den Sängern von „Voices unlimited“, des Gospelchors der Kolpingfamilie Everswinkel, mach-

te das nichts aus. Im Gegenteil: Chorleiter Michael Wiehagen ermutigte die Zuhörer in der vollbesetzten Kirche ausdrücklich zum Mitklatschen, machte aber auch deutlich, dass die Klatschensätze auf „zwei“ und „vier“ gefordert seien: „Das geht doch gar nicht anders. Alles andere ist Schützenfest.“

Und Wiehagen, der den Gospelchor „Voices unlimited“ bereits seit mehr als 20 Jahren leitet, ließ

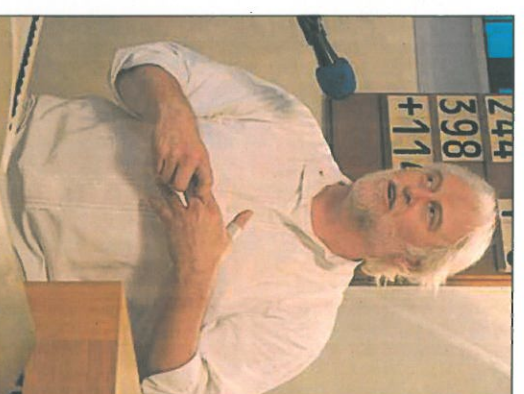
sich auch nicht nehmen, den Grund dafür zu erläutern. Das Klatschen sei schließlich der „Response“. Trotzdem aber gelte: „Singen Sie mit, summten Sie mit. Sie können nichts falsch machen. Ganz egal, ob das jetzt in Englisch oder Plattdeutsch ist.“

Laut und manchmal auch leise, lebensfroh, aber mitunter auch nachdenklich präsentierten sich die Gospels und Spirituals, die „Voices unlimited“ für ihr Kon-

zert-Gastspiel in der Hesselstadt ausgewählt hatten. Immer allerdings erzählten sie von der Liebe Gottes zu den Menschen, von Füguren der Bibel und Erzählungen aus der heiligen Schrift. Immer gelang es „Voices unlimited“ auch, ihr Publikum mitzureißen. Keine Frage, dass die Sänger um Chorleiter Michael Wiehagen nach Konzertende mit anhalten-dem Applaus belohnt wurden.

„Ich freue mich sehr darüber,

dass Sie hier so singen, dass es Gott zur Ehre gereicht und uns zur Freude“, dankte Hausherr und Pfarrer Michael Prien der Frauen und Männern von „Voices unlimited“ vor Konzertbeginn. Die hatten darauf verzichtet, für ihr Konzert in der evangelischen Kirche Sassenbergs ein Eintrittsgeld zu erheben. Stattdessen baten sie, nach dem Konzertende am Kirchenausgang um eine Spende, um die Kosten decken zu können.



Um die Zuhörer für sich zu gewinnen, benötigt die Sängergemeinschaft aus Everswinkel nicht lange: Die Gospels und Spirituals schlagen schnell eine Brücke vom Chor zum Auditorium.

Bilder: Baumjohann

Leitet seit 20 Jahren den Chor: Michael Wiehagen